

Jahresbericht 2018

Aktuelles zur Betriebsgruppe Advokatur

Dr. Fritz Rothenbühler, Präsident lic. iur. Simon Bachmann, Vorstandsmitglied/Geschäftsführer Mirjam Renzen, Geschäftsführerin Betriebsgruppe



Abkürzungen und Begriffserklärungen

Betriebsgruppe Die Betriebsgruppe Advokatur ist eine offizielle Untergruppe «Advokatur» der Aus-

bildungs- und Prüfungsbranche Dienstleistung & Administration (D&A genannt), mit advokaturspezifischem Leistungszielkatalog für die Ausbildung der Lernenden in den Kanzleien und einer advokaturspezifischen mündlichen Abschlussprüfung.

IGKG Schweiz Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung, verantwortlich für die Ausbil-

dungs- und Prüfungsbranche D&A (http://www.igkg.ch/de). Kaufmännische Lernende in Anwaltskanzleien werden zum Grossteil in der Branche ausgebildet. Der

Rest bildet Notariat aus.

BOG Betrieblich organisierte Grundbildung (3-jährige Lehre)

SOG Schulisch organisierte Grundbildung an einer privaten Handelsschule oder Handels-

mittelschule mit einem 1-jährigen Praktikum in einer Kanzlei.

ÜK Überbetriebliche Kurstage

QV Qualifikationsverfahren (früher LAP-Lehrabschlussprüfung genannt)

SAV Schweizerischer Anwaltsverband

SBFI Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation

Schreibweise Der besseren Lesbarkeit halber wurde mehrheitlich die männliche Form verwendet.

Selbstverständlich sind jedoch immer beide Geschlechter angesprochen.

Inhaltsverzeichnis

1	Einle	Einleitung des Prasidenten4				
2	Organe des Vereins					
	2.1	Vorstand	5			
	2.2	Geschäftsstelle	5			
	2.3	Expertengruppe	5			
	2.4	Mitglieder	5			
3	Aktue	Aktuelles aus der Geschäftsstelle				
	3.1	Geschäftsstelle Verein und Finanzielles	6			
	3.2	Geschäftsstelle Betriebsgruppe Advokatur	7			
	3.3	Projekte und Initialisierungsaufgaben	7			
4	Betrie	Betriebsgruppe Advokatur				
	4.1	Anzahl Lernende deutsche Schweiz Schuljahr 2018/2019	8			
	4.2	Statistik Lernende deutsche Schweiz pro Kanton 2014 – 2018	8			
	4.3	Referenten und Daten ÜK-Advokatur	9			
	4.4	Qualifikationsverfahren 2018	10			
	4.5	Prüfungsexperten 2018	10			
5	Finanzierung Projekt1					
6	Ausweitung Betriebsgruppe ganze Schweiz11					
7	Zukunft des Projekts12					

1 Einleitung des Präsidenten

Der Vorstand hat in seiner neuen Zusammensetzung mit Vertretungen aus allen Sprachregionen die Arbeit aufgenommen. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist freundschaftlich und kollegial.

Die Vorbereitungsarbeiten im Hinblick auf die Ausweitung der Betriebsgruppe Advokatur in die Romandie und in das Tessin konnten weit vorangetrieben werden. Als grossen Meilenstein konnte der Verein im Sommer 2018 den positiven Entscheid des SBFI betreffend Unterstützung der Übersetzungsarbeiten durch den Bund entgegen nehmen. Weiter konnten in der Romandie Ende Jahr die Stelle des Geschäftsführers für die Betriebsgruppe in der Romandie besetzt und die Übersetzung und das Lektorat des Lehrmittels aufgegleist werden.

Ziel des Vorstands war es zudem, insbesondere in der Romandie weitere Kantonalverbände zu einem Beitritt zum Verein zu motivieren. Die Freude im Vorstand ist gross, dass dies mit den Beitritten der Kantonalverbände Genf, Neuenburg, Waadt und Jura (per 2019) sowie Wallis, Glarus und Schaffhausen (per 2018) gelungen ist.

In der Deutschschweiz konnten 121 Lernende in der Betriebsgruppe Advokatur ausgebildet werden. Bereits auf Lehrbeginn 2018 wurden im Zusammenhang mit dem Pilotprojekt Kauffrau/Kaufmann 20/22 der IGKG Schweiz grundlegende Änderungen im Ausbildungskonzept umgesetzt.

Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass nun gesamtschweizerisch Lernende in Anwaltsbüros in der Branche Advokatur ausgebildet werden können. Dies stellt einen grossen Fortschritt dar! Nun liegt es an uns Allen - Verein, Anwaltsverbände, Anwaltsbüros sowie an den Anwältinnen und Anwälten aber auch an den Schulen - für diese neue und zukunftsgerichtete Ausbildungsmöglichkeit Werbung zu machen und dieses Angebot zu benutzen!

Ein grosser Dank geht an alle Beteiligten der Betriebsgruppe Advokatur für den grossen Einsatz auch im vergangenen Jahr. Den Mitgliedern des Vereins und dem SAV sei für die grosszügige Unterstützung des Projekts bestens gedankt!

Dr. Fritz Rothenbühler Präsident

2 Organe des Vereins

2.1 Vorstand

Die Vorstandssitzungen fanden am 10. April in Basel, am 15. Juni in Schaffhausen und am 5. November 2018 in Bern statt.

Dr. Fritz Rothenbühler Präsident | Rechtsanwalt (RA)

Christine Mangold Vizepräsidentin | Geschäftsführerin Kaufm. Verband BL

Matthias Becker Projektdelegierter | RA, Vorstand Aargauischer Anwaltsverband (AV)
Ema Bolomey Vorstandsmitglied | RA, ehem. Generalsekretärin waadtländischer AV

Caterina Jaquinta Defilippi Vorstandsmitglied | RA, Generalsekretärin Tessiner AV Simon Bachmann Vorstandsmitglied | RA, Geschäftsführer Zürcher AV

2.2 Geschäftsstelle

Simon Bachmann Geschäftsführer Verein Lehrstellen Advokatur Mirjam Renzen Geschäftsführerin Betriebsgruppe Advokatur

Martina Kofmehl Stellvertreterin Geschäftsführung

2.3 Expertengruppe

Bruno Weber Leiter Bildungspolitik | Mitglied eidg. Berufsbildungskommission

Benedikt Jungo Rektor | Handelsschule KV Basel

Helen Wandeler Ausbildungsberaterin | Amt für Berufsbildung BL Martin Kohlbrenner Berufsbildung BS

2.4 Mitglieder

- Aargauischer Anwaltsverband
- Advokatenkammer Basel
- Basellandschaftlicher Anwaltsverband
- Bernischer Anwaltsverband
- Glarner Anwaltsverband
- Kaufmännischer Verband Baselland
- Luzerner Anwaltsverband
- Schaffhauser Anwaltskammer
- St. Galler Anwaltsverband
- Tessiner Anwaltsverband
- Thurgauischer Anwaltsverband
- Urner Anwaltsverband
- Walliser Anwaltsverband
- Zürcher Anwaltsverband

Mitglieder Stand 31. Dezember 2018 in alphabetischer Reihenfolge.

Die Mitgliederversammlung wurde am 15. Juni 2018 in Schaffhausen durchgeführt.

3 Aktuelles aus der Geschäftsstelle

3.1 Geschäftsstelle Verein und Finanzielles

Die Geschäftsstelle des Vereins wurde im Berichtsjahr vom Büro des ehemaligen Präsidenten Dr. Hans Furer in Basel zum neuen Geschäftsführer Simon Bachmann nach Winterthur verlegt. Der statutarische Sitz blieb dabei unverändert in Basel.

Im Zusammnhang mit dem Umzug erfolgte auch die Neuordnung der Buchhaltung, welche ab dem Geschäftsjahr 2018 von Frau Khira Dönni von der Aximos Treuhand AG in Zürich geführt wird. Die Zusammenarbeit ist bereits bestens etabliert und hat sich bewährt.

Der Verein konnte das Geschäftsjahr 2018 bei einem Ertrag von CHF 186'264.00 und Aufwand von CHF 181'737.94 mit einem Gewinn von CHF 4'526.06 abschliessen. Der Verein weist per 31. Dezember 2018 ein Eigenkapital von CHF 42'801.87 aus.

Die Jahresrechnung 2018 wurde von den Revisoren Oliver Senser und Romea Da Rugna am 15. März 2019 geprüft und zur Abnahme empfohlen.

3.2 Geschäftsstelle Betriebsgruppe Advokatur

- Ansprechperson für Kanzleien, Lernende und Ausbildungspartner in den Bereichen:
 - Betriebsgruppe Advokatur: Ausbildung Kauffrau/Kaufmann EFZ D&A
 - KV-Lehre in einer Anwaltskanzlei: Für interessierte Schülerinnen und Schüler
 - Neue Lehrstelle schaffen: Informationen f

 ür Kanzleien
- Führen der Betriebsgruppe Advokatur:
 - Organisation, Administration und Durchführung der ÜK-Advokatur (Überbetriebliche Kurse)
 - Organisation des m\u00fcndlichen Qualifikationsverfahrens (QV)
 - Führen der Datenbank
- Webseite, Merkblätter, Lehrmittel, Schulungsunterlagen für den ÜK-Advokatur, usw.

3.3 Projekte und Initialisierungsaufgaben

- Nahe Zusammenarbeit und Absprache mit den Ausbildungspartnern in der ganzen Schweiz, dies auch im Hinblick auf die geplante Ausweitung der Betriebsgruppe auf Romandie und Tessin:
 - kantonale Kurskommissionen der IGKG Schweiz
 - kantonale Mittelschul- und Berufsbildungsämter
 - kaufmännische Berufsschulen, private Handelsschulen und Handelsmittelschulen
- Verbreitungsaufgaben f
 ür die Ausweitung der Betriebsgruppe in die Romandie und das Tessin:
 - Überarbeiten des Lehrmittels vor der Übersetzung
 - Überarbeitung und Neustrukturierung der Webseite
 - Vorbereiten der Strukturen und Abläufe
- Durch die Erfahrungen im Pilot der IGKG Schweiz "Pilot Kauffrau/Kaufmann 20/22" wurden kurzfristig bereits Neuerungen auf Lehrbeginn 2018 umgesetzt. Dies brachte für die Kanzleien grundlegende Änderungen und eine Umstellung der Ausbildungskonzepte. Der Verein hat die Kanzleien zu diesen Themen geschult mit diversen Informationen per E-Mail, Merkblättern und Informationsveranstaltungen. Die wichtigsten Neuerungen sind:
 - ÜK-Kompetenznachweis (ersetzt die Prozesseinheit)
 - Neue online Plattform KONVINK
 - Lerneinheiten (Selbstorganisiertes Lernen)
 - E-Testina
 - Praxisaufträge und Werkschauen
 - Kompetenzraster
 - Persönliches Portfolio

4 Betriebsgruppe Advokatur

4.1 Anzahl Lernende deutsche Schweiz Schuljahr 2018/2019

Stand Lernende in den Kantonen und Aufteilung der Ausbildungstypen per Stichtag 15. September 2018. An diesem Stichtag werden jährlich die Subventionen der ÜK-Advokatur mit den Kantonen abgerechnet.

Nr.	Kanton	Total AZUBI Pro Kanton	Generation 2018 - 2021 BOG-Lernende	Generation 2017 - 2020 BOG-Lernende	Generation 2016 - 2019 BOG-Lernende	Praktikanten 2018/2019 SOG-Lernende	Praktikanten 2017/2018 QV 2019
1	Aargau	14	5	2	3	3	1
2	Basel-Stadt	3	0	0	2	1	
3	Bern	16	7	3	6	0	
4	Glarus	1	0	0	1	0	
5	Luzern	4	0	2	0	2	
6	Solothurn	4	0	2	2	0	
7	St. Gallen	4	1	0	2	0	1
8	Uri	2	0	2	0	0	
9	Zug	2	1	0	1	0	
10	Zürich	71	19	21	18	13	
Total		121	33	32	35	19	2

4.2 Statistik Lernende deutsche Schweiz pro Kanton 2014 – 2018

Nr.	Kanton	2018/2019	2017/2018	2016/2017	2015/2016	2014/2015
1	Aargau	14	10	8	7	5
2	Basel-Stadt	3	3	4	6	4
3	Bern	16	15	19	19	15
4	Freiburg	0	1	1	2	1
5	Glarus	1	1	1	0	0
6	Graubünden	0	0	2	1	0
7	Luzern	4	5	3	3	2
8	Solothurn	4	3	3	3	3
9	St. Gallen	4	4	4	2	2
10	Uri	2	2	1	3	3
11	Zug	2	2	1	1	0
12	Zürich	71	63	62	66	50
_	Total Lernende	121	109	109	113	85
	Kantone mit LE	10	11	12	11	9

antone fint LL 10 11 12 11 3

4.3 Referenten und Daten ÜK-Advokatur

Kurstag	Modul	Referenten	
1. Kurstag	Mod. 1 - Einführung Betriebsgruppe	Mirjam Renzen, Lehrstellen Advokatur	
17. März 2018 1. Sept. 2018	Mod. 2 – Umgang Kunden	Mirjam Renzen, Lehrstellen Advokatur	
3 Klassen	Mod. 3 – Tätigkeit RA	Anna Prohn, Niederer Kraft & Frey	
	Mod. 4 – Berufs- & Standesregeln	Anna Prohn, Niederer Kraft & Frey	
2. Kurstag 15. Sept. 2018 10. Nov. 2018	Mod. 1 – Agendaführung & Fristen	Angela Yecheskel, Krepper Spring Partner Anne Granzow, Merki & Partner	
3 Klassen	Mod. 2 – Auftragsbearbeitung: Ziele & Prioritäten	Mirjam Renzen, Lehrstellen Advokatur	
	Mod. 3 – Mandatsführung	Angela Yecheskel, Krepper Spring Partner Anne Granzow, Merki & Partner	
	Mod. 4 – Anwaltsgeheimnis	Regula Steinemann, Furer & Partner Isabelle Meyer, HOMBURGER	
3. Kurstag	Mod. 1 – Überblick Rechtsgebiete	Andrea Roth, Bär & Karrer	
13. Jan. 2018 2 Klassen	Mod. 2 – Ablauf ord. Gerichtsverfahren	Philipp Brunner, Werder Viganò AG	
	Mod. 3 – Organisation Gerichte & Behörden	Melchior Glatthard, Universität Bern	
	Mod. 4 – Organisation & Ablauf mündl. QV	Mirjam Renzen, Lehrstellen Advokatur	

4.4 Qualifikationsverfahren 2018

Mündliche Abschlussprüfung	Die mündliche Prüfung wurde im 2018 zum dritten Mal für alle Lernenden in der deutsche Schweiz zentral in Zürich durchgeführt.				
Daten	14. Mai 2018: Lernende Kanton Zürich6. Juni 2018: Lernende andere Kantone				
Schulung Lernende	Am 13. Januar 2018 im ÜK-Advokatur 3. Kurstag durch die Geschäftsführerin zu Organisation und Ablauf der betrieblichen Abschlussprüfungen.				
Anzahl Kandidaten	44 Lernende: 32 BOG (3-jährige Lehre) und 12 SOG (Praktikum)				
Noten	Der Durchschnitt der Endnoten beträgt 5.17 (5.12 im 2017). Dabei wurde von einzelnen Lernenden das ganze Spektrum von der Note 6.0 bis 4.0 erreicht.				
Prüfungsexperten	Die 15 Expertinnen verfügen alle über mehrjährige Erfahrung in der Branche Advokatur. Am 7. März 2018 fand ein Workshop mit Marlise Vögtlin (Prüfungsleiterin IGKG Schweiz) und Mirjam Renzen in Zürich statt.				
Schriftliche Abschlussprüfung	Die schriftliche Prüfung wird nicht advokaturspezifisch durchgeführt. Lernende der Betriebsgruppe absolvieren die reguläre schriftliche Prüfung D&A. Organisiert wurde sie am 6. Juni 2018 durch die Betriebsgruppe Advokatur zentral in Zürich. Die Korrektur wurde durch die IGKG Züri vorgenommen.				

4.5 Prüfungsexperten 2018

1	Frau	Arpagaus	Tamara	ZH	Walder Wyss Ltd.
2	Frau	Buric	Sonja	ZH	Bär & Karrer
3	Frau	Bianci	Simona	ZH	Wenger & Vieli AG
4	Frau	Corrado	Loide	AG	Anwaltskanzlei Dr. Buttliger
5	Frau	de Vries	Ursula	ZH	VISCHER AG
6	Frau	Fischer	Barbara	ZH	Meyerlustenberger Lachenal
7	Frau	Gilardoni	Inka	ZH	Nater Dallafior Rechtsanwälte AG
8	Frau	Gisler	Manuela	ZH	ehem. Rentsch Partner AG
9	Frau	Gmür	Monja	AG	Advokaturbüro Härdi
10	Frau	Jufer	Estée	ZH	ehemals Bär & Karrer
11	Frau	Granzow	Anne	ZH	Merki & Partner
12	Frau	Hüssy	Sarah	BE	Advokatur 56
13	Frau	Salerno	Francesca	ZH	Baker & McKenzie Zurich
14	Frau	Schoch	Claudia	ZH	ehem. MME Legal G
15	Frau	Wilke	Passauer	ZH	VISCHER AG

5 Finanzierung Projekt

Der Schweizerische Anwaltsverband (SAV) hat sich im Berichtsjahr im Rahmen der Defizitgarantie über CHF 120'000 mit einem Beitrag von CHF 60'000.00 an den laufenden Kosten der Betriebsgruppe Advokatur beteiligt. Der Vorstand und die Geschäftsführerin der Betriebsgruppe verdanken die wertvolle Unterstützung.

Die von der Delegiertenversammlung des SAV gesprochenen Unterstützungsbeiträge für die laufenden Kosten von maximal CHF 120'000 pro Jahr sind auf fünf Jahre befristet und werden nach Absprache mit dem SAV für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022 verwendet.

Der restliche Beitrag des SAV für den Initialisierungsaufwand (Einführung der Betriebsgruppe Advokatur in der Romandie und im Tessin) in der Höhe von CHF 40'000 (Total CHF 115'000) wurde im Berichtsjahr geleistet. Weiter ging vom SBFI ein Akontobetrag von CHF 40'000 ein. Da 2018 erst ein geringer Initialisierungsaufwand angefallen ist, wurden erneut entsprechende Rückstellungen gebildet (total 2018: CHF 76'800). Die Rückstellungen für das Projekt betrugen per Ende 2018 CHF 151'800.

6 Ausweitung Betriebsgruppe ganze Schweiz

Die Einführung der Betriebsgruppe in der Romandie und Tessin kann wie folgt umgesetzt werden:

- Mit der 3-jährigen Lehre (BOG) Praktikanten (SOG), auf Lehrbeginn 2019
- Mit der Übersetzung der Grundlagendokumente wurde ab November 2018 gestartet
- Strukturen werden im 2019 aufgebaut

Im Dezember konnten die folgenden Ansprechpersonen rekrutiert werden:

- Daniel König, Responsable pour la Romandie Groupe d'entreprises avocature
- Roberta Buloncelli, Gruppo di aziende avvocatura (administrative und organisatorische Unterstützung)

7 Zukunft des Projekts

Der Verein Lehrstellen Advokatur hat seit der Gründung vor 13 Jahren sehr gute Strukturen aufgebaut und ist das Kompetenzzentrum für alle Themen rund um «KV-Lehre und Praktikum in einer Anwaltskanzlei». Unsere Geschäftsstelle der Betriebsgruppe unterstützt Kanzleien bei Fragen zur Ausbildung «Kauffrau/Kaufmann mit Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ)». Auf dem Markt konnte sich der Verein in der deutschen Schweiz mit der Einführung der branchenspezifischen Ausbildung «Kauffrau/Kaufmann EFZ D&A – Betriebsgruppe Advokatur» bestens etablieren. Nun planen wir als nächsten Schritt die Ausweitung auf Lehrbeginn 2019. Damit wird die Betriebsgruppe zu einem gesamtschweizerischen Projekt. Durch die Einführung in allen Sprachregionen kann die KV-Ausbildung in Anwaltskanzleien gestärkt und breiter abgestützt werden.

Bern, den 23. Mai 2019

Für den Jahresbericht des Vereins Lehrstellen Advokatur

Dr. Fritz Rothenbühler

Präsident Rechtsanwalt Simon Bachmann

Vorstandsmitglied/Geschäftsführer Verein Rechtsanwalt

Mirjam Renzen

Geschäftsführerin Betriebsgruppe Lehrstellenförderin